

Newsletter 03/2011

Aktuelle Informationen aus dem
DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Liebe Bildungsurlaubsteilnehmerin,
lieber Bildungsurlaubsteilnehmer,
liebe Interessierte!

Im aktuellen Newsletter findet ihr diese Themen:

1. Rückblick auf die Seminare 2011
2. Das neue Bildungsprogramm 2012
3. Beruf und Pflege in Offenbach
4. Das Bildungswerk stellt sich vor
5. Unsere Kooperationspartner

1. Rückblick auf die Seminare 2011

Zunächst einmal möchten wir uns ganz herzlich für die zahlreiche Beteiligung an unseren Seminaren in diesem Jahr bedanken. Die Nachfrage ist ungebrochen groß – was uns natürlich sehr freut!

Unser letztes Seminar in diesem Jahr findet gerade in Zinnowitz auf Usedom statt, so dass es an der Zeit ist, zurückzublicken und schon mal kurz Bilanz zu ziehen.

Wir haben in diesem Jahr 29 Bildungsurlaubsseminare mit insgesamt 548 TeilnehmerInnen durchgeführt.

Bei unseren beiden Seminaren mit Kinderbetreuung und dem neuen Familienseminar konnten wir neben den 55 TeilnehmerInnen nochmals ebenso viele Kinder und Jugendliche begrüßen.

Gerade die „neuen“ Seminare – wie dieses Familienseminar im Nationalpark Kellerwald am Edersee, das erste Seminar aus der Seminarreihe zum Grünen Band Deutschland oder das Seminar „Via Regia...“ in Görlitz wurden besonders nachgefragt. Deshalb werden wir diese Seminare auch 2012 wieder anbieten und haben weitere neue Seminarthemen in das Programm aufgenommen.

Newsletter 03/2011

Aktuelle Informationen aus dem
DGB Bildungswerk Hessen e.V.



2. Das neue Bildungsprogramm 2012

Damit sind wir auch schon bei unserem neuen Bildungsprogramm 2012, das sich gerade im Druck befindet. Wir werden das Programm Ende nächster Woche an euch verschicken können. Auf unserer Internetseite könnt ihr das Programm ab dem 21. November 2011 ansehen. Ab diesem Zeitpunkt habt ihr die Möglichkeit, euch schriftlich oder online über die Homepage anzumelden.

Wir haben wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm aus neuen und bewährten Seminaren zusammengestellt, die wie in den letzten Jahren in unsere fünf Schwerpunkte eingeordnet sind:

- Die Welt, in der wir leben
- Ökologie – es geht ums Überleben
- Kinder – Eltern – Schule
- Kommunikation und Handeln
- Über den Tellerrand – unsere Nachbarn



Das Programm enthält einiges Neues. Neben vielen neuen Seminarthemen haben wir in diesem Jahr auch erstmals Seminare mit Kooperationspartnern im Programm. Mit dem IG Metall Bezirk Frankfurt veranstalten wir das Seminar „Finnland – ein Wohlfahrtsstaat im Norden?“ Eine Kooperation mit der Heinz Sielmann Stiftung führt zu einem neuen Familienseminar unter dem Titel „Biologische Vielfalt erleben“. Schließlich veranstalten wir gemeinsam mit Arbeit und Leben Hessen ein Frauenseminar zum Thema „Work-Life-Balance“.

Hinweisen möchten wir auch auf drei Seminare in Frankfurt am Main, die wir ohne Übernachtung und Verpflegung anbieten. Das Seminar „Energiewende im Rhein-Main-Gebiet“ beschäftigt sich mit den Alternativen der künftigen Energieversorgung am Beispiel des Rhein-Main-Gebiets. Im Seminar „Die Grüne Lunge Frankfurts“ steht der Natur- und Landschaftsschutz im Ballungsraum Rhein-Main im Mittelpunkt.

Ganz besonders wollen wir euch auch das zeitlich erste dieser drei Frankfurt-Seminare das Seminar „Bald Frieden im Nahost-Konflikt?“ vom 23. bis 27. April 2012 ans Herz legen. In diesem Seminar wollen wir versuchen, uns in der Gemengelage von Fakten und politischen Interessen, Deutungen und realen Gegebenheiten zu orientieren und den Konflikt hinter den immer gleichen Schlagzeilen zu begreifen. Voraussichtlich werden eine jüdische Israelin und ein Palästinenser zu Gast sein, die aus ihrer jeweiligen persönlichen Perspektive und Familiengeschichte berichten und uns auch das kleine Stückchen Land etwas näher bringen, in dem sich diese große Weltpolitik abspielt.

Als optische Neuerung findet ihr schließlich im gedruckten Programm jeweils eine Einführungsseite vor den einzelnen Themenschwerpunkten sowie ein farbiges Register zur schnelleren Orientierung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir euer Interesse wecken können und ihr euch wieder zu dem ein oder anderen Seminar anmelden wollt.

Gerne geben wir euch Auskunft auf alle Fragen und freuen uns darauf, euch bei einem unserer Seminare im kommenden Jahr begrüßen zu können.

3. Beruf und Pflege in Offenbach

Das Projekt „Beruf und Pflege in Offenbach“, das das DGB Bildungswerk Hessen über zwei Jahre in enger Kooperation mit der Stadt Offenbach durchgeführt hat, ist zu einem erfolgreichen Abschluss gekommen.

Newsletter 03/2011

Aktuelle Informationen aus dem
DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Die wichtigsten Stationen des Projektes haben wir in einer kleinen Broschüre festgehalten. Wer Interesse daran hat, kann diese Broschüre direkt beim DGB Bildungswerk Hessen e.V. anfordern oder über unsere Homepage runterladen.



4. Das Bildungswerk stellt sich vor

Wie schon im letzten Newsletter begonnen, wollen wir uns nacheinander vorstellen. Heute ist Isolde an der Reihe:



Dr. Isolde Ludwig

Bildungsreferentin

55 Jahre, verheiratet
keine Kinder
aus Frankfurt am Main

Themenschwerpunkte:

Politische Bildung, Gesellschafts- und Sozialpolitik, Feminismus, Vereinbarkeit Familie und Beruf, Seminare in Reggio Emilia und Istanbul

außerhalb des Bildungswerkes:

- engagiere ich mich gesellschaftspolitisch bei lokalen und globalen Themen
- koche und esse ich gerne üppig und gut mit lieben FreundInnen
- reise ich in die Ferne um meinen Horizont zu erweitern
- wandere ich mit Vorliebe in Mittel- oder Hochgebirgen
- lese ich aufregende Krimis, höre gute Jazz- oder Rockmusik und tanze gern

5. Unsere Kooperationspartner

In dieser Rubrik wollen wir euch in loser Reihenfolge unsere Kooperationspartner vorstellen, mit denen wir in verschiedenen Projekten zusammenarbeiten.

Beginnen möchten wir mit dem „Krea-Re Förderverein Kreativwerkstatt – Frankfurt am Main e. V.“



ReMIDA-Frankfurt
Pavillon vor dem Y2 Gebäude
Emil von Behring Straße 8
60439 Frankfurt-Mertonviertel
www.kreare-frankfurt.de

Nur wenn Gefühl und Phantasie erwachen, blüht die Intelligenz.
Loris Malaguzzi

ReMIDA-Frankfurt

- vermittelt nicht strukturiertes Material (Produktionsreste, Überschuss, Lagerreste - Material aus Industrie, Handel und Handwerk) an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und soziale Organisationen für kreative Aktionen
- hilft den Dingen einen neuen Sinn zu geben, damit wird Abfall vermieden
- erweckt die Schönheit, den Klang, die Vielfalt, die in den Dingen steckt, durch deren fantasievolle Verwendung
- ermöglicht mit Leuchttisch, Overhead-Projektor, Webcam, Beamer, Scanner und PC eine neue Sicht auf das Material



ReMIDA-Frankfurt

ist ein Ort, an dem

- Kindergruppen mit nicht strukturiertem Material experimentieren können
- Künstler und Designer die Vielfalt der Nutzung der Dinge, für eigene Ideen verwenden
- Musiker den Klang des Materials erwecken
- Material vermittelt wird, welches die Fantasie der Kinder weckt und den Kindern viele Verwendungen ermöglicht
- Menschen sich treffen um Bücher zu tauschen
- der Dialog über eine reggio-orientierte Kinderbetreuung geführt wird



Aktuelle Projektbroschüre

Dieser Verein hat sich 2007 auf Initiative von TeilnehmerInnen unserer Bildungsurlaube zur Reggio-Pädagogik gegründet. ErzieherInnen, FachberaterInnen, Kunstschaffende, Menschen, die vom Reggio-Ansatz begeistert sind, machen sich im Verein stark für die Einrichtung der ReMida in Frankfurt.

Die Idee: Die Ressourcen der Welt sind endlich, für die hieraus entstehenden Probleme sind Lösungen zu suchen. Hierzu braucht es kreative Menschen, die in der Lage sind Wege zu finden, um das Überleben der Menschheit friedlich zu sichern. Kreative Ideen verändern Vorhandenes und kombinieren es auf innovative und ungewöhnliche Weise. Im Bereich der Kunst und Kultur finden wir viele kreative Persönlichkeiten. Wie können im Bereich der Kinderbetreuung Impulse für ein Umwelt- und Problembewusstsein gegeben werden? Wie können kreative Prozesse in Gang gesetzt werden?

Ziele: Der Verein möchte die kulturellen, künstlerischen und naturwissenschaftlichen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen fördern. Ähnlich der „ReMida“ in Reggio-Emilia, soll

Newsletter 03/2011

Aktuelle Informationen aus dem
DGB Bildungswerk Hessen e.V.



ReMIDA Frankfurt

- **wünscht sich** Menschen, die sich für diese Idee begeistern und **ehrenamtlich** helfen dieses spannende vielfältige anregende Material zu finden
- **sucht Firmen** die bereit sind ihre Reste, ihren Ausschuss, Material das nicht mehr gebraucht wird, wie Verpackungen aus Pappe oder Plastik etc., Musterproben, Leder, Seile, Gummi, Dekoware, Draht, Bleche (Stanznegative), Rohre, Kunststoffe, Schaumstoffe, Holzreste, Knöpfe, Schrauben, Bauteile und vieles mehr an uns weiter zu reichen.
- **freut sich über Menschen** die für diese gute Idee **Geld spenden**
- **begrüßt gern neue Mitglieder** im Förderverein Kreare-Frankfurt, Beitrittsklärung zu finden im Internet
www.kreare-frankfurt.de

Kontakt: info@kreare-frankfurt.de
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

ReMIDA-Frankfurt

Material wird weitergegeben gegen einen Jahresbeitrag von
30 Euro - Einzelpersonen
30-100 Euro - soziale Organisationen je nach Größe der Einrichtung

Spenden können auf folgendes Konto

Nassauische Sparkasse
BLZ 51050015
Konto 140247784

überwiesen werden.
Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.



in Kooperation verschiedenster Firmen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Trägern in Frankfurt ein Zentrum der Kreativität entstehen, inspiriert aus den Ideen des Umweltschutzes, den Diskussionen um Nachhaltigkeit und den Ideen der Industrie zum Recycling.

Die aktuellen Veranstaltungsangebote rund um die Reggio-Pädagogik können auf der Internetseite des Vereins abgerufen werden.

Kontakt: Krea-Re Förderverein Kreativwerkstatt –
Frankfurt am Main e.V.
Pavillion vor dem Y2 Gebäude
Emil von Behringstraße 8
60439 Frankfurt am Main
Email: info@kreare-frankfurt.de
Internet: www.kreare-frankfurt.de

Soweit die aktuellen Informationen aus dem Bildungswerk. Bis zum nächsten Newsletter oder gerne persönlich auf einem unserer Bildungsurlaubseminare – und viel Spaß beim Stöbern im neuen Programm.

Das Team des DGB Bildungswerk Hessen e.V.

DGB Bildungswerk Hessen e.V.
Wilhelm-Leuschner-Strasse 69-77
60329 Frankfurt a.M.
Tel.: 069 / 27 30 05 - 61
Fax: 069 / 27 30 05 - 66
Mail: info@dgb-bildungswerk-hessen.de
Internet: www.dgb-bildungswerk-hessen.de